

# LIEBE TRAUERENDE,

einander im Abschied begleiten,  
der Trauer Raum geben,  
für einander da sein  
und von der Hoffnung  
auf ein Leben nach dem Tod  
Zeugnis geben,  
das ist eine Grundaufgabe für uns Christen.

Diese Broschüre soll Ihnen helfen,  
die Trauerfeier und alles, was rund um  
den Tod Ihres lieben Angehörigen zu  
bedenken ist, in den Blick zu nehmen.



**WIR SIND MIT IHNEN IM GEBET VERBUNDEN  
UND NEHMEN ANTEIL AN IHRER TRAUER.**

Ihr Team in der Trauerbegleitung  
Pfarrer Christian Wolff,  
Gemeindereferentin, Claudia Beger  
Beauftragt zum Beerdigungsdienst, Wolfgang Kaufmann

WICHTIGE INFORMATIONEN IM TRAUERFALL  
BESTATTUNGSREGELUNGEN IN DER SEELSORGEEINHEIT  
HARDHEIM-HÖPFINGEN IM MADONNENLAND

**In diesen Tagen müssen Sie vieles bedenken und entscheiden.  
Mit diesem Heft wollen wir Ihnen helfen,  
den Überblick zu behalten.**

## Das erledigt der Bestatter für Sie:

- Er notiert sich beim ersten Besuch alle wichtigen Angaben
- Er verständigt das Pfarramt.
- Er übernimmt für Sie die erste Absprache und Terminklärung
- Er nimmt Kontakt auf, mit dem Leiter der Trauerfeier
- Wenn Sie das wollen, nimmt er für die Zeitungen die Todesanzeigen entgegen.
- Er macht Ihnen einen Vorschlag für das Andenkenbildchen
- und gibt ein Bild an das Pfarrbüro für das Buch zum Totengedenken, das in der jeweiligen Pfarrkirche ausliegt.

Sie können den Bestatter frei wählen. In der Gemeinde Hardheim mit Ortsteilen geschieht dies aber in jedem Fall in Absprache mit der Fa. Parsch, die für den Friedhof vor Ort zuständig ist. In der Gemeinde Höpfingen und Waldstetten ist Fa. Baumbusch Ansprechpartner.

## Das Pfarrbüro und das Team Trauerbegleitung übernehmen folgende Aufgaben:

- Den Leiter der Trauerfeier über den Tag der Beisetzung und/oder Aussegnung informieren und Kontaktdaten weitergeben.
- Verständigung der Mesnerin, der Ministranten und ggf. der Vorbeter für das Totengebet/ Rosenkranz. Organist für das Seelenamt verpflichtet.
- Verkündigung im Gottesdienst und Aushang im Schaukasten, Glockengeläute (Ausläuten)
- Kontaktaufnahme des Seelsorgers mit der Familie des/der Verstorbenen

## Kirchliche Feiern/ Gottesdienste:

### Totengebet / Rosenkranz

Manche Familien versammeln sich vor der Trauerfeier mit der Gemeinde zum Totengebet. Dies wird je nach Ort noch praktiziert.

In einigen Gemeinden wird es zunehmend schwerer VorbeterInnen zu finden. Daher hat sich die Praxis des Totengebetes oder Rosenkranzes in den letzten Jahren etwas zurückgebildet.

- in Hardheim haben wir keine VorbeterInnen mehr. Wenn Sie ein Totengebet oder Rosenkranz wünschen, sprechen Sie bitte Personen in Ihrem Bekannten- oder Freundeskreis an.
- in Höpfingen besteht die Möglichkeit, die Verstorbenen in das reguläre Rosenkranzgebet am Freitag um 15.00 Uhr in der Kirche mit einzubeziehen. (in den Wintermonaten findet es im Gemeindezentrum statt)
- In Gerichtstetten, Erfeld, Bretzingen, Waldstetten und Schweinberg können Sie Ihren Wunsch im Pfarramt melden. Hier lassen sich meist noch VorbeterInnen finden.

Es gibt kein MUSS. **Sie** als Familie **entscheiden**, auch im Sinne des Verstorbenen. Entscheiden Sie Sich dafür, geben Sie bitte im Pfarrbüro Bescheid.

### Bestattung mit Sarg oder Urne

Die Aussegnung in der Leichenhalle wird immer als Wortgottesdienst gefeiert.

Der Seelsorger/ die Seelsorgerin bespricht mit Ihnen, wie der Wortgottesdienst gestaltet werden soll.

Er trifft sich zu einem Gespräch mit Ihnen und sammelt Informationen zu Leben und Wirken des/der Verstorbenen und nimmt auch gerne auf, was Ihnen persönlich wichtig ist.

### Seelenamt

Das Seelenamt kann vor oder nach der Beisetzung entweder unter der Woche an dem Tag gefeiert werden, an dem Ihr Heimatort Hl. Messe feiert, oder jeden Freitag in St Alban Hardheim um 18.30 Uhr. Es kann aber auch in einen Sonntagsgottesdienst aufgenommen werden.

Den Termin für das Seelenamt vereinbaren Sie mit dem Pfarramt.

Das Seelenamt ist ein wertvolles Zeichen dafür, dass wir Christen in der Trauer nicht allein gelassen sind. **Die Trauernden, Angehörigen und Freunde mehrerer Trauerfamilien sind im gleichen Anliegen versammelt.**

Oftmals wird auch ein 2. und 3. Seelenamt gewünscht, das können Sie dann im Pfarrbüro **selbst** terminieren.

### Leiter der Beerdigungsliturgie

In unserer Seelsorgeeinheit werden sie in den Tagen des Abschieds und der Trauer von Pfarrer Wolff, der Gemeindeferentin Frau Beger, sowie von Herrn Wolfgang Kaufmann begleitet, der als Ehrenamtlicher vom Erzbischof zum Beerdigungsdienst beauftragt ist.

### Gottesdienst um **Allerseelen:**

In den Wochen vor Allerheiligen erhalten die Angehörigen der Verstorbenen des vergangenen Jahres eine Einladung zum Gedenkgottesdienst um Allerseelen. Hierbei werden die Namen aller Verstorbenen seit dem Allerheiligenfest des Vorjahres verlesen und dabei eine Kerze entzündet.

### Hinweis auf das **Buch zum Totengedenken:**

In jeder Kirche unserer SE, der Pfarrkirche St. Alban zum Beispiel finden Sie das Buch zum Totengedenken gleich bei der Marienstatue beim elektrischen Eingang. Darin bewahren wir die Andenkenbildchen/ Anzeigen der Verstorbenen auf. Viele Gemeindemitglieder blättern immer wieder darin und schließen die Verstorbenen in ihr Gebet mit ein.

Sollten Sie ein Andenkenbildchen drucken lassen, geben Sie dem Bestatter bitte eines für dieses Buch mit oder werfen Sie es im Pfarrhaus ein.

Damit die Informationswege nicht durcheinander geraten, können Sie auf jeden Fall warten, bis der Bestatter bei ihnen war.  
Denn er kann den Termin dann mit dem Pfarrhaus vereinbaren.

### Öffnungszeiten

**Kontakt:**

Kath. Pfarramt  
St. Alban  
Schossplatz 4  
74736 Hardheim  
Tel.: 06283 6213

Montag: 15.00 - 18.00 Uhr  
Dienstag, Donnerstag und Freitag:  
09.30 - 11.30 Uhr

### Unterstützung in der Trauer

Das Team Trauerpastoral bietet während des ganzen Jahres verschiedene Angebote für Trauernde an.

Der **Trostweg** im November nimmt an mehreren Stationen in der Kirche verschiedene Facetten der Trauer in den Blick.

**Kraft tanken** ein Gottesdienst für Trauernde lädt im Frühjahr alle ein, die in ihrem Leben mit Verlustsituationen umgehen müssen.

**Gemeinsam statt einsam** einmal monatlich treffen sich Menschen zum gemeinsamen Kochen im Pfarrheim. Gemeinsames Tun, Essen und der Austausch tut gut.

Auch ein **Spaziergang** für Trauernde ist wieder angedacht.

In unserer Katholischen öffentlichen Bücherei gibt es seit Anfang 2024 eine **Trauerthek**. Über 200 Bücher, ein Angebot für alle vom Kind bis zum Erwachsenen warten auf Sie.

Infos über alle Angebote können Sie der Tagespresse, dem Amts- oder Pfarrblatt entnehmen.

Im Pfarrheim in Hardheim wurde ein **Gesprächsraum** eingerichtet, der in angenehmer Atmosphäre einen geschützten Rahmen für Einzelgespräche bietet.

Nähere Informationen, auch über weitere Angebote in der Region bei Kornelia Benig, Tel. 06283 8866